

Information über die Datenverarbeitung im Bereich des Rechtsamts Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten, wofür diese benötigt werden und wie sie bei uns verarbeitet werden.

Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach geltendem Datenschutzrecht.

Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen Stelle

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Abteilung Wirtschaftsförderung, Straßen, Grünflächen, Umwelt- und Naturschutz, Personal und Finanzen

Bezirksbürgermeisterin Nadja Zivkovic

Anschrift: Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Datenschutzbeauftragter

Alice-Salomon-Platz 3, 12627 Berlin

E-Mail: Datenschutz@ba-mh.berlin.de

Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Erfüllung der in der Zuständigkeit des Verantwortlichen liegende Aufgabe oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde. Insbesondere werden personenbezogene Daten bei der Bearbeitung von Rechtsfällen zur Klärung der anstehenden Rechtsfragen verarbeitet.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde. (Artikel 6 Abs. 1 e DSGVO iVm. § 3 BlnDSG).

Angaben zu Empfängern oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Öffentliche Stellen im Rahmen der ihnen übertragenen gesetzlichen Aufgaben, insbesondere innerhalb des Rechtsamts an die zuständigen Mitarbeiter/innen. Das Rechtsamt wird auf entsprechende Anfrage anderer Organisationseinheiten des Bezirksamts Marzahn-Hellersdorf tätig. Die Weitergabe Ihrer Daten erfolgt daher im Wesentlichen an die anfragenden Organisationseinheiten sowie an Verfahrensbeteiligte, Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz, zur Geltendmachung von Ansprüchen sowie zur Verteidigung gegen Ansprüche.

Dauer der Datenspeicherung oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, so stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

Recht auf Auskunft

Sie können bei uns Auskunft darüber verlangen, welche personenbezogenen Daten wir über Sie zu welchen Zwecken verarbeiten und wem diese bereits offengelegt oder an wen diese weitergeben wurden. Auch an wen wir sie noch weitergeben wollen, ist Bestandteil der Auskunft.

Recht auf Berichtigung

Sie können bei uns die Berichtigung fehlerhafter Angaben und/oder Vervollständigung unvollständiger Angaben zu Ihrer Person verlangen.

Recht auf Löschung

Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, z. B. wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen / die Daten bei uns für den oben angegebenen Zweck nicht mehr benötigt werden und es auch keine gesetzliche Grundlage mehr für die längere Speicherung bei uns gibt.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten bei uns verlangen; die Daten werden dann nicht gelöscht, aber nicht weiter genutzt.

Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, dieses mitzuteilen, es sei denn, dies ist unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Sie haben das Recht, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern die in Artikel 20 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegen. Außerdem haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Wenn Sie nicht zufrieden mit der Datenverarbeitung bei uns sind, können Sie auch bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einreichen.

Name und Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin

mailbox@datenschutz-berlin.de

